

1. Deckungsbeitrag ist nicht gleich Deckungsbeitrag

Der Begriff Deckungsbeitrag ist mehrdeutig.

- Deckungsbeitrag per Kostenstelle
- Deckungsbeitrag per Profit Center

Die Berechnungsformel ist eine Andere.

2. Warum ist Deckungsbeitrag nicht gleich Gewinn

Deckungsbeitrag - Fixkosten = Gewinn

Da der absolute Deckungsbeitrag immer höher ist als der Gewinn, hat eine gleiche prozentuale Erhöhung einen höheren absoluten Effekt beim Deckungsbeitrag.

3. Unterscheide Fixkosten, variable Kosten, Einzelkosten und Gemeinkosten

Fixkosten:

- Fallen in konstanter Höhe an, unabhängig davon, welche Menge eines Produktes produziert wird.

Variable Kosten

- Hängen davon ab, welche Menge eines Produktes produziert wird.

Gemeinkosten

- Können einer Bezugsgröße nicht direkt zugerechnet werden. Sie entstehen durch die Differenzierung der Kostenarten nach der Zurechenbarkeit der Kosten auf die Kostenträger. Gemeinkosten werden durch eine Kostenschlüsselung im Betriebsabrechnungsbogen auf die einzelnen Kostenstellen verteilt und über Gemeinkostenzuschläge den Kostenträgern zugerechnet.

4. Economy of Scale

Economy of scale bedeutet, dass die Selbstkosten pro Stück mit steigender Produktionsmenge sinken. Das kommt daher, dass sich die Selbstkosten auf mehr Stück aufteilen.

5. Erkläre die drei Stufen der Kostenrechnung

- **Kostenartenrechnung:** Welche Kosten sind in welcher Höhe entstanden?
- **Kostenstellenrechnung:** Wo sind die Kosten in welcher Höhe entstanden?
- **Kostenträgerrechnung:** Wie hoch sind die Stückkosten und wie hoch ist das Betriebsergebnis?

6. Was ist das Umlageverfahren

Nur ein Teil der Gesamtkosten eines Unternehmens kann auf diejenigen Kostenstellen oder Kostenträger zurückgeführt werden, die die Entstehung dieser Kosten auch ausgelöst haben. Das sind die so genannten Einzelkosten, die den Kostenstellen oder Kostenträgern direkt zugerechnet werden. Gemeinkosten hingegen können nicht genau oder nur mit unvertretbarem Aufwand verursachungsgerecht den kostenverursachenden Kostenstellen zugeordnet werden. Um auch diesen Bestandteil der Gesamtkosten möglichst ohne Willkür verteilen zu können, wurden als Hilfsmittel so genannte Verteilungsschlüssel entwickelt.

Anhand dieser Verteilungsschlüssel können die Kosten nun möglich verursachungsgetreu auf die einzelnen Kostenstellen verteilt werden.

7. Unterschied zwischen Kostenstellenrechnung und Profit Center

Das Ziel der Kostenstellenrechnung ist es Kosten zu minimieren, das Profit Center hingegen verfolgt auch die Einnahmen und stellt diese den Kosten gegenüber.

8. Was ist die kurzfristige Preisuntergrenze

Dies ist jener Preis, wenn der Stückpreis oder Marktpreis gerade noch die variablen Kosten pro Stück (durchschnittliche variable Kosten) deckt.

9. Warum sind Selbstkosten keine fixe Größe

Sie bestehen aus den Fixkosten und den variablen Kosten. Wird mehr produziert, werden die variablen Kosten größer, die Fixkosten bleiben in den meisten Fällen gleich. Dadurch sinken die Selbstkosten pro produzierter Ware.

10. Was ist Management of Objectives

Ziel dieses Verfahrens ist es, die strategischen Ziele des Gesamtunternehmens und der Mitarbeiter umzusetzen, indem Ziele für jede Organisationseinheit und auch für die Mitarbeiter gemeinsam festgelegt werden. Allgemein gilt, dass die Ziele folgende Merkmale aufweisen sollen

- spezifisch (zur jeweiligen Abteilung)
- messbar (klare Vorgaben)
- aktiv beeinflussbar (erreichbar; auch: angemessen, attraktiv, akzeptiert oder anspruchsvoll)
- realistisch (umsetzbar)
- terminiert (klares Zeitlimit)

➔ **SMART**